Wirtschaft

Julia Katharina Voigtmann

Kritische Analyse von GMP-Modellen

Studienarbeit

Diplom.de

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de/ abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2002 Diplom.de
ISBN: 9783832462895

https://www.diplom.de/document/221691

Julia Katharina Voigtmann

Kritische Analyse von GMP-Modellen

Diplom.de

Julia Katharina Thomas

Kritische Analyse von GMP-Modellen

Studienarbeit
an der Bauhaus-Universität Weimar
Fachbereich Bauingenieurwesen
November 2002 Abgabe

Diplom.de

Diplomica GmbH
Hermannstal 119k
22119 Hamburg

Fon: 040 / 655 99 20
Fax: 040 / 655 99 222

agentur@diplom.de
www.diplom.de

ID 6289

ID 6289
Thomas, Julia Katharina: Kritische Analyse von GMP - Modellen
Hamburg: Diplomica GmbH, 2003
Zugl.: Weimar, Universität, Studienarbeit, 2002

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Diplomica GmbH
http://www.diplom.de, Hamburg 2003
Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis **5**

Abbildungsverzeichnis **7**

Tabellenverzeichnis **10**

0 Einleitung **12**

1 Situation der Bauwirtschaft in Deutschland **13**

1.1 Ausgangssituation 13

1.2 Restrukturierung der Wettbewerbs- und Vertragsformen 14

2 Begriffliche Grundlagen und Einordnung **17**

2.1 Partnering 17

2.2 Angloamerikanische Wettbewerbs- und Vertragsmodelle 18

2.2.1 Wettbewerbsformen 18

2.2.2 Vertragsarten 21

2.3 Wettbewerbs- und Vertragsform „Guaranteed Maximum Price“ 25

3 Das GMP-Wettbewerbs- und Vertragsmodell **28**

3.1 Systematisierte Darstellung der GMP-Modelle 28

3.2 Integriertes Construction Management 29

3.3 GMP-Bestimmungsmethode 32

3.4 GMP-Anreizmechanismen 36

3.5 GMP-Aufteilungsmechanismen 38

3.6 Änderungsmanagement 41

3.7 GMP-Vertragskomponenten 42

4 Abgrenzung zu traditionellen Wettbewerbs- und Vertragsformen **44**

4.1 Traditionelle Wettbewerbsformen 44

4.2 Traditionelle Vertragsarten 45

4.3 Abgrenzung 48

5 Anwendung der Wettbewerbs- und Vertragsform GMP **51**

5.1 Strategische Überlegungen und Motivationen 51

5.2 Anwendungsbereiche 54

5.3 Ergebnis der Befragung 55

6 Chancen und Risiken der Wettbewerbs- und Vertragsform GMP 58

6.1 Grundsätzliches 58

6.2 Chancen 59

6.3 Risiken 63

7 Kritische Analyse 67

7.1 Ausgangspunkt 67

7.2 Kostenreduzierung 67

7.3 Frühzeitige Kostensicherheit 70

7.4 Verkürzte Projektabwicklungszeit 71

7.5 Optimierungsmöglichkeiten 72

7.6 Partnerschaftliche Zusammenarbeit 73

7.7 Risikoverteilung 75

7.8 Wettbewerbseignung 76

8 Fazit 78

Quellenverzeichnis 79

Anlagenverzeichnis 83

Anlage A Fragebogen 85

Anlage B Auswertung der Befragung 92

Anlage C Interview 129

Abkürzungsverzeichnis

AG	Auftraggeber
AGBG	Gesetz zur Regelung des Rechts Allgemeiner Geschäftsbedingungen
AGK	Allgemeine Geschäftskosten
AN	Auftragnehmer
Aufl.	Auflage
Bd.	Band
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
bzw.	beziehungsweise
CM	construction manager
d. h.	das heißt
e.V.	eingetragener Verein
ggf.	gegebenenfalls
GMP	garantierter Maximalpreis
GU	Generalunternehmer
GÜ	Generalübernehmer
HOAI	Honorarordnung für Architekten und Ingenieure
Hrsg.	Herausgeber
i. d. R.	in der Regel
IBR	Immobilien- & Baurecht
IBR	Zeitschrift für Immobilien- und Baurecht
Nr.	Nummer
Nrn.	Nummern
NU	Nachunternehmer
o. A. d. V.	ohne Angabe des Verfassers
OLG	Oberlandesgericht
Pkt.	Punkt
Pkte.	Punkte
Rdn.	Randnummer
SF	schlüsselfertig
TU	Totalunternehmer
TÜ	Totalübernehmer
u. a.	unter anderem
u. U.	unter Umständen

V. e. d. Bk.	Vertreter eines deutschen Baukonzerns
vgl.	vergleiche
VgRÄG	Vergaberechtsänderungsgesetz
VOB	Verdingungsordnung für Bauleistungen
VOB	Verdingungsordnung für Bauleistungen
WuG	Wagnis und Gewinn
z. B.	zum Beispiel

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 2-1 WIN-WIN-Strategie-Matrix 17
Abbildung 2-2 Angloamerikanische Wettbewerbsformen 19
Abbildung 2-3 Synopse der Wettbewerbsformen 21
Abbildung 2-4 Systematische Darstellung der britischen Vertragsarten 22
Abbildung 2-5 Synopse der Vertragsarten 25
Abbildung 2-6 Schematische Darstellung des GMP-Modells 27

Abbildung 3-1 Bestandteile des GMP-Modells 29
Abbildung 3-2 Traditionelle GMP-Methode 33
Abbildung 3-3 GMP-Budget-Methode 34
Abbildung 3-4 GMP-Wettbewerb-Methode 35

Abbildung 4-1 Systematische Darstellung der Vertragsarten 46

Abbildung 5-1 Gegenüberstellung der strategischen Überlegungen und Motivationen 53
Abbildung 6-1 Übersicht über die Chancen von GMP-Modellen 60
Abbildung 6-2 Übersicht über die Risiken von GMP-Modellen 64

Abbildung B - 1 Resonanz der Befragung in Prozent 92
Abbildung B - 2 Unternehmen nach Mitarbeitern in Prozent 93
Abbildung B - 3 Verteilung der Unternehmen nach Mitarbeitern 93
Abbildung B - 4 Unternehmen nach Tätigkeitsbereichen in Prozent 94
Abbildung B - 5 Unternehmen nach Kundengruppen in Prozent 95
Abbildung B - 6 Unternehmen nach Absatzgebieten in Prozent 96
Abbildung B - 7 Bevorzugte Wettbewerbsmodelle in Prozent 96
Abbildung B - 8 Bevorzugte Vertragsarten in Prozent 97
Abbildung B - 9 Anwendung von GMP-Modellen in Prozent 98
Abbildung B - 10 Anwendung von GMP-Modellen in Abhängigkeit der Unternehmensgröße 99

Abbildung B - 11 Anwendung von GMP-Modellen nach Tätigkeitsbereichen....100
Abbildung B - 12 Anwendung von GMP-Modellen in Abhängigkeit von den Absatzgebieten....100
Abbildung B - 13 Anwendung nach Kundengruppen in Prozent....101
Abbildung B - 14 Durchschnittliche Vertragsdauer bisher angewandter GMP-Verträge....101
Abbildung B - 15 Durchschnittliche Bauzeit....102
Abbildung B - 16 Durchschnittliches Auftragsvolumen....102
Abbildung B - 17 Zusammengefasste Darstellung der Vertragsdauer, Bauzeit und des Auftragsvolumen....103
Abbildung B - 18 Initiation in Prozent....103
Abbildung B - 19 Initiation in den Unternehmen in Prozent....104
Abbildung B - 20 Gesamtbeurteilung bisher erfolgter GMP-Anwendungen in Prozent....105
Abbildung B - 21 Gesamtbeurteilung in Abhängigkeit der Unternehmensgröße nach Mitarbeitern in Prozent....105
Abbildung B - 22 Gesamtbeurteilung in Abhängigkeit vom Bauvolumen in Prozent....106
Abbildung B - 23 Finanzielle Beurteilung bisher erfolgter GMP-Anwendungen in Prozent....107
Abbildung B - 24 Finanzielle Beurteilung in Abhängigkeit der Unternehmensgröße nach Mitarbeitern in Prozent....107
Abbildung B - 25 Finanzielle Beurteilung in Abhängigkeit vom Auftragsvolumen....108
Abbildung B - 26 Gesamteinschätzung der GMP-Modelle....109
Abbildung B - 27 Einschätzung der Zusammenarbeit mit dem Bauherrn in Prozent....110
Abbildung B - 28 Einschätzung der Zusammenarbeit mit Nachunternehmern in Prozent....110
Abbildung B - 29 Beurteilung der Bauzeit bei GMP-Modellen in Prozent....111
Abbildung B - 30 Beurteilung der Planungsdauer in Prozent....111
Abbildung B - 31 Beurteilung der Einbeziehung in die Planung in Prozent....112
Abbildung B - 32 Beurteilung der Optimierungsmöglichkeiten in Prozent....113

Abbildung B - 33 Beurteilung der Sicherstellung der Qualität in Prozent.....113
Abbildung B - 34 Beurteilung des Vergabewettbewerbs in Prozent.....114
Abbildung B - 35 Beurteilung der Terminsicherheit in Prozent 115
Abbildung B - 36 Beurteilung der Kostentransparenz/-kontrolle in Prozent.....115
Abbildung B - 37 Beurteilung der Kostensicherheit in Prozent 116
Abbildung B - 38 Beurteilung der Plan-/Mengenänderung in Prozent 117
Abbildung B - 39 Beurteilung der Nachträge/Nachtragsverhandlungen in Prozent.....117
Abbildung B - 40 Beurteilung der Risikoaufteilung in Prozent.....118
Abbildung B - 41 Beurteilung der Risikobeeinflussung in Prozent 119
Abbildung B - 42 Erwartungskategorien an GMP-Modelle in Prozent 120
Abbildung B - 43 Erwartungsunterschiede innerhalb der Unternehmensebenen in Prozent.....121
Abbildung B - 44 Erfüllung der Erwartungen in Prozent.....122
Abbildung B - 45 Kategorisierte Ursachen nicht erfüllter Erwartungen bei der Anwendung von GMP-Modellen in Prozent.....122
Abbildung B - 46 Kategorisierte Ursachen nicht erfolgter Anwendung von GMP-Modellen in Prozent.....123
Abbildung B - 47 Kategorisierte Chancen in Prozent 125
Abbildung B - 48 Kategorisierte Risiken in Prozent.....127
Abbildung B - 49 Kategorisierte Anmerkungen in Prozent 128

Tabellenverzeichnis

Tabelle B - 1 Resonanz der Befragung 92
Tabelle B - 2 Unternehmen nach Mitarbeitern 92
Tabelle B - 3 Unternehmen nach Tätigkeitsbereichen 94
Tabelle B - 4 Unternehmen nach Kundengruppen 95
Tabelle B - 5 Unternehmen nach Absatzgebieten 96
Tabelle B - 6 Bevorzugte Wettbewerbsmodelle 96
Tabelle B - 7 Bevorzugt Vertragsarten 97
Tabelle B - 8 Anwendung von GMP-Modellen 98
Tabelle B - 9 Anwendung von GMP-Modellen in Abhängigkeit der Unternehmensgröße 98
Tabelle B - 10 Anwendung von GMP-Modellen nach Tätigkeitsbereichen 99
Tabelle B - 11 Anwendung von GMP-Modellen in Abhängigkeit der Absatzgebiete 100
Tabelle B - 12 Anwendung nach Kundengruppen 101
Tabelle B - 13 Initiation zum GMP-Vertrag 103
Tabelle B - 14 Initiation in den Unternehmen 104
Tabelle B - 15 Gesamtbeurteilung bisher erfolgter GMP-Anwendungen 104
Tabelle B - 16 Gesamtbeurteilung in Abhängigkeit der Unternehmensgröße nach Mitarbeitern 105
Tabelle B - 17 Gesamtbeurteilung in Abhängigkeit vom Bauvolumens 106
Tabelle B - 18 Finanzielle Beurteilung bisher erfolgter GMP-Anwendungen 106
Tabelle B - 19 Finanzielle Beurteilung in Abhängigkeit der Unternehmensgröße nach Mitarbeitern 107
Tabelle B - 20 Finanzielle Beurteilung in Abhängigkeit vom Auftragsvolumen 108
Tabelle B - 21 Gesamteinschätzung der GMP-Modelle 109
Tabelle B - 22 Einschätzung der Zusammenarbeit mit dem Bauherrn 109